

BVB plant Coup: Soumaila Coulibaly kehrt für Klub-WM zurück!

Borussia Dortmund holt Soumaila Coulibaly vorzeitig zurück für die Klub-WM in den USA, um personelle Engpässe zu beheben.



East Rutherford, USA - Borussia Dortmund hat sich entschieden, sich für die anstehende Klub-Weltmeisterschaft in den USA zu verstärken. **Ruhr24 berichtet**, dass Soumaila Coulibaly vorzeitig aus seiner Leihe bei Stade Brest zurückgeholt wird. Diese Entscheidung wurde notwendig, da Nico Schlotterbeck aufgrund einer langfristigen Verletzung für mehrere Monate ausfällt.

Der 21-jährige hat bereits den Medizincheck in Dortmund bestanden und kehrt somit, nachdem er seit Ende Februar mit einer Adduktorenverletzung pausieren musste, zurück zu seinem Elternverein. Dortmund benötigt dringend Unterstützung in der Innenverteidigung, da die aktuelle personelle Situation

angespannt ist. Momentan stehen nur drei Innenverteidiger im Kader: Waldemar Anton, Niklas Süle und Emre Can. Linksverteidiger Ramy Bensebaini hat bereits in der Verteidigung ausgeholfen.

Rückkehr unter besonderen Umständen

Die Rückholaktion von Coulibaly ist durch ein Sondertransferfenster für die Klub-WM ermöglicht worden. Ob der Innenverteidiger in den USA tatsächlich zum Einsatz kommen kann, hängt jedoch von seinem Gesundheitszustand ab. Laut **OneFootball** wird Coulibaly, der in den letzten zwei Saisons auf Leihbasis bei Royal Antwerp und Stade Brest verbracht hat, offiziell erst Ende Juni zu Dortmund zurückkehren.

Ursprünglich hatte der Verein überlegt, Coulibaly gleichzeitig abzugeben. Es gab mehrere gescheiterte Leihgeschäfte aufgrund schwieriger Verhandlungen über eine automatische Kaufoption. Trotz der Herausforderungen hat sein Marktwert während der Leihe über die letzten Monate einen Höchststand von 9 Millionen Euro erreicht.

Mats Hummels und die Kaderplanung

Besonders bemerkenswert ist die Situation um Mats Hummels. Sportdirektor Sebastian Kehl hat eine Rückkehr des ehemaligen Kapitäns ausgeschlossen, trotz seiner emotionalen Bindung zum Verein. Hummels, der momentan bei AS Rom unter Vertrag steht, hat dort nur wenig Spielpraxis erhalten und plant, seine Karriere nach dieser Saison zu beenden, wie **Ruhr24** berichtet.

Die Wurzel des Problems liegt darin, dass Dortmund mit einem geschwächten Kader in die Vorbereitung auf die Klub-Weltmeisterschaft starten muss. Trainer Niko Kovac hat nur rund zehn Profis für die ersten Trainingseinheiten zur Verfügung, während einige Talente aus der A-Jugend hinzugezogen werden, um den Kader zu ergänzen. Viele Nationalspieler sind noch bei ihren Auswahlteams im Einsatz, wodurch die Situation weiter

kompliziert wird, wie **Transfermarkt** berichtete.

Klub-Weltmeisterschaft und Zukunftspläne

Borussia Dortmund steht vor einer intensiven Phase, da die Mannschaft bereits am 17. Juni gegen Fluminense im MetLife Stadium in East Rutherford antreten wird. Weitere Vorrundenspiele sind gegen Mamelodi Sundowns am 21. Juni und Ulsan HD am 25. Juni geplant. Das Team steht vor der Herausforderung, sich schnell zu formieren und mögliche Transfers im Hinterkopf zu behalten, während die Vorbereitung auf die Klub-WM läuft.

Die Zukunft von Talenten wie Jobe Bellingham bleibt ungewiss, da Dortmund bereit ist, eine hohe Ablösesumme zu zahlen. Allerdings zögert Bellingham, ob ein Wechsel der richtige Schritt für ihn ist. Auch andere Spieler stehen auf der Wunschliste des Vereins, während die Personalplanung immer drängender wird.

Details	
Ort	East Rutherford, USA
Quellen	• www.ruhr24.de • onefootball.com • www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net